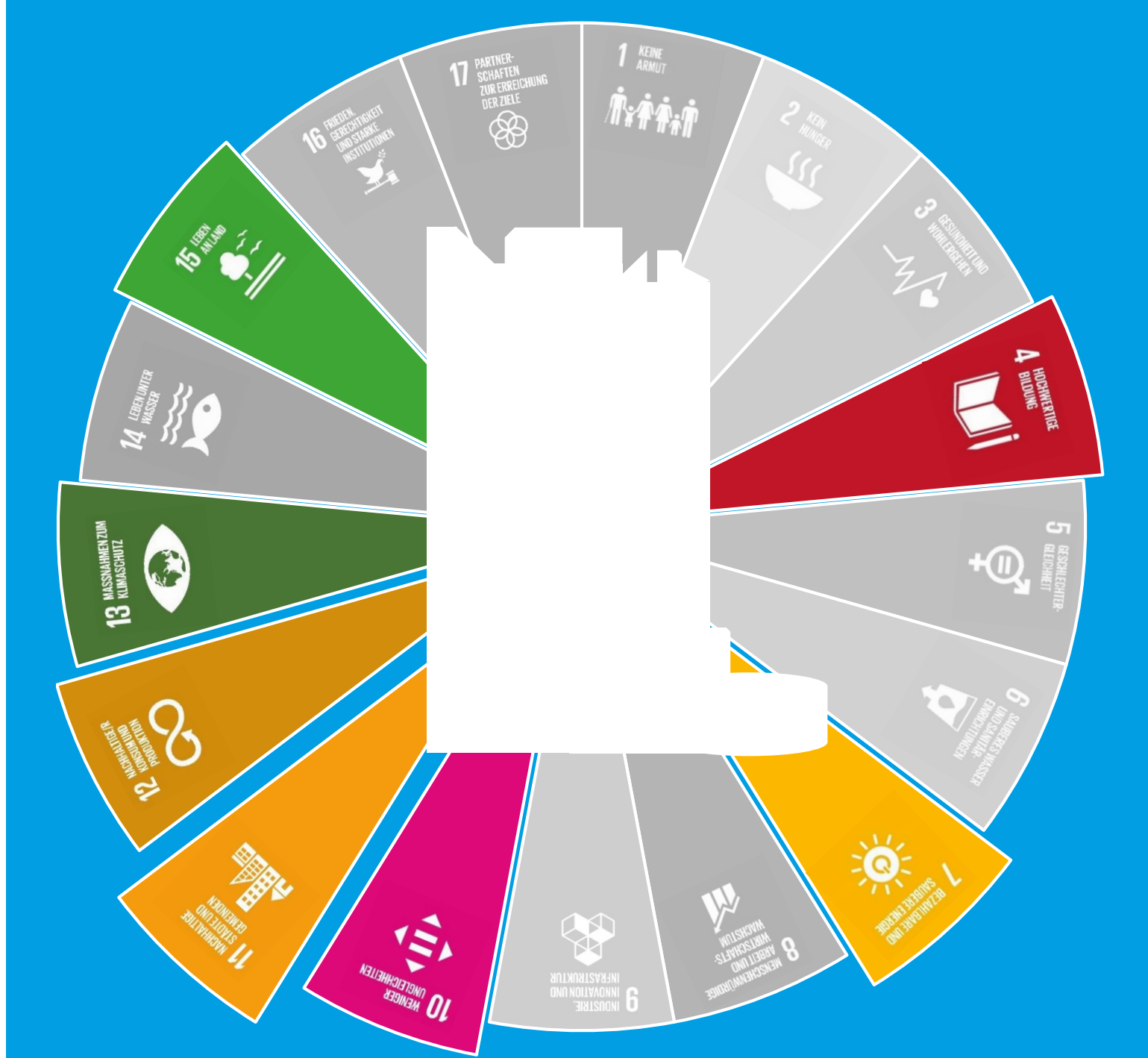




Tätigkeitsbericht 2021 - 2022

Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung

Inhalt

1. Nachhaltigkeit in der Stadtverwaltung Göttingen	3
2. Das Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung	4
2.1 Leitfragen für die Arbeit des Referats	4
3. Tätigkeiten des Referats für Nachhaltige Stadtentwicklung in den Jahren 2021 und 2022	6
3.1 Strategien entwickeln, steuern und berichten	6
3.1.1 Konzepte und Strategien entwickeln	6
3.1.2 Fördermittel für die Konzepterstellung und –umsetzung akquirieren und Organisationseinheiten beraten	10
3.1.3 Städtische Zielsetzungen beobachten und steuern	12
3.2 Ein nachhaltiges Göttingen gemeinsam mit der Stadtverwaltung gestalten	14
3.2.1 Nachhaltigkeit in allen Ebenen der Stadtverwaltung etablieren	14
3.2.2 Bearbeitung von Anträgen und Vorlagen	15
3.3 Ein nachhaltiges Göttingen gemeinsam mit den Bürger*innen gestalten	16
3.3.1 Öffentlichkeitsarbeit durchführen	16
3.3.2 Die Förderung „KlimaFonds Göttingen“ entwickeln und betreuen	18
3.3.3 Events, Aktions-Wochen und Mitmach-Aktionen planen und durchführen	19
3.3.4 Projekte für ein zukunftsfähiges Göttingen entwickeln und umsetzen	23
3.3.5 Bildungsprojekte planen und durchführen, Vorträge halten	24
3.3.6 Durch Beratung und Qualifizierung nachhaltiges Handeln fördern	26
3.3.7 Geschäftsstellen, Beiräte und Steuerungsgruppen betreuen und verwalten	27
3.4 Sich in Netzwerken und Wettbewerben einbringen	28
3.4.1 An Wettbewerben teilnehmen	28
3.4.2 Sich in Forschungsprojekte einbringen	30
3.4.3 Sich in Nachhaltigkeits-Netzwerke einbringen	31
3.5 Für die Umsetzung der nachhaltigen Entwicklung weiterbilden	32
3.5.1 Externe Qualifizierung fördern	32
3.5.2 Praktikant*innen und Auszubildende der Stadt betreuen und unterstützen	32
4. Ausblick: Die Arbeitsschwerpunkte im Jahr 2023	34
Impressum	34

1. Nachhaltigkeit in der Stadtverwaltung Göttingen

Göttingen hat in 2020 die Resolution des Deutschen Städtetages mit dem Titel „Agenda 2030 für Nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten“ (PDF) unterzeichnet. Die Stadtverwaltung fängt dabei nicht von Null an, sondern kann auf bestehende Prozesse und Strukturen aufbauen oder diese neu beleben. Die unterschiedlichen Organisationseinheiten tragen hierbei auf vielfältige Weise und mit ihrer unterschiedlichen Fachexpertise zur Gestaltung von Nachhaltigkeit in der Kommune bei.

Nachhaltigkeit umfasst alle Aufgabenbereiche der Verwaltung und Politik. Die vier Dezernate für „Finanzen, Ordnung & Feuerwehr“ oder „Personal, Schule & Jugend“ sowie „Kultur & Soziales und „Planen, Bauen & Umwelt“ tragen durch ihre Arbeit zu Erreichung einzelner UN-Nachhaltigkeitsziele bei – so auch die einzelnen Referate oder die städtischen Gesellschaften. Die Stadt Göttingen hat seit Januar 2021 ebenfalls ein eigenes Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung, welches diese Querschnittsaufgabe unter anderem strategisch koordiniert.

Die folgende Grafik gibt Aufschluss darüber, wo welche SDGs innerhalb der Verwaltung vorrangig verantwortet werden



*Nachhaltigkeit in der Verwaltung der Stadt Göttingen: Verortung der SDGs in den Organisationseinheiten.
Bild: Eigene Darstellung/Stadt Göttingen*

2. Das Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung

Das unmittelbar der Oberbürgermeisterin zugeordnete [Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung](#)¹ wurde zum 1. Januar 2021 gegründet und beschäftigt sich mit den Schwerpunktthemen Klimaschutz, Klimaanpassung, Mobilität, nachhaltige Quartiersentwicklung, Inklusion und nachhaltiger Konsum.

Ergänzend zur operativen Ebene der Fachbereiche und Fachdienste fördert und steuert das Referat 07 den Prozess der Nachhaltigkeitstransformation unter Berücksichtigung gesamtstädtischer Interessen. Strategisches Ziel ist es, Göttingen treibhausgasneutral, wassersensibel, ressourceneffizient, divers und inklusiv, zukunftstauglich und lebenswert zu gestalten.

Klimaschutz und Klimaanpassung haben höchste Priorität. Dazu gehören eine klimaschonende Mobilität in der Stadt, der Einsatz und Ausbau der erneuerbaren Energien sowie Energieeffizienz und Ressourcenschonung bei der Quartiersentwicklung und in der Bauleitplanung.

Im Referat 07 stehen verschiedene [Ansprechpersonen](#) mit unterschiedlichen Tätigkeitsschwerpunkten zur Verfügung. In 2021 und 2022 war das Referat 07 durchschnittlich mit 9,6 Stellenanteilen besetzt.

2.1 Leitfragen für die Arbeit des Referates

Die Mitarbeitenden des Referats für Nachhaltige Stadtentwicklung verstehen sich als Partner*innen und Ansprechpersonen für die Kolleg*innen aus den anderen Organisationseinheiten der Stadt. Gleichzeitig bildet das Referat 07 beim Thema Nachhaltigkeit die Schnittstelle zwischen Stadt und Stadtgesellschaft und wirkt so auf mehreren Ebenen.

Folgende Leitfragen bilden die Basis für die Arbeit des Referats 07 innerhalb der Stadtverwaltung:

Leitfragen

Wie entwickeln wir Strategien für eine nachhaltige Stadtentwicklung in Göttingen?

Wie entwickeln wir Lösungen für eine nachhaltige Stadtentwicklung kooperativ und auf Augenhöhe mit den Organisationseinheiten?

Wie stellen wir sicher, dass wir bei den wichtigen Nachhaltigkeitsthemen beteiligt werden und frühzeitig Informationen dazu erhalten?

Wie können wir die Organisationseinheiten dabei unterstützen zu identifizieren, was Nachhaltigkeit für ihren Bereich bedeutet?

Wie können wir Chancen und Mehrwert von Nachhaltigkeit für die Organisationseinheiten aufzeigen?

¹ Aufgrund der Länge wird im Folgenden das Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung abgekürzt mit Referat 07, der Ordnungszahl im städtischen Organigramm, abgekürzt.

Wie kommunizieren wir klar und adressatengerecht?

Wie schaffen wir es, neue Entwicklungen ins Haus zu tragen und Impulse aus dem Haus aufzunehmen?

Wie können wir die Organisationseinheiten der Stadtverwaltung dazu befähigen, ihre Verpflichtungen in Bezug auf Nachhaltigkeit einzuhalten und auszuführen?

Wie organisieren wir fachübergreifende Projektarbeit?

Wie stellen wir sicher, dass das Aufgabenfeld gut bewältigt werden kann?

Wie gehen wir mit fachlichen Zielkonflikten um und bereiten fachgerechte Lösungen und Kompromisse auf?

Wie machen wir Erfolge sichtbar?

Wie zeigen wir auf, wo die Stadt steht und welche Schlüsse daraus zu ziehen sind?

3. Tätigkeiten des Referates für Nachhaltige Stadtentwicklung in den Jahren 2021 und 2022

Die folgende Aufstellung zeigt die Tätigkeitsschwerpunkte des Referats für Nachhaltige Stadtentwicklung. Sie umfasst sowohl Daueraufgaben als auch verschiedene Projekte.

3.1 Strategien entwickeln, steuern und berichten

Jede Stadt braucht strategische Planung, um sich weiterentwickeln zu können. Am Ende eines oft intensiven Diskussionsprozesses stehen die „fertigen“ Pläne und Konzepte als Grundlage oder Rahmen für kommunalpolitisches Handeln. Die Förderung einer Nachhaltigen Entwicklung und zukunftsfähigen Umsetzung ist als Querschnittsthema für alle Konzeptionen und Strategien einzubeziehen. Dies ist ein übergeordnetes Ziel der Stadt Göttingen und wird beispielsweise in der Präambel zum Haushalt 2023/2024 festgehalten:

„Erklärtes Ziel ist es, dass heute lebende Menschen ihre Bedürfnisse befriedigen können, ohne dabei zu riskieren, dass künftige Generationen dies nicht mehr tun können. Dabei geht es um die Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele auf kommunaler Ebene und damit um die ökologische Tragfähigkeit, soziale Gerechtigkeit, gesellschaftliche Teilhabe sowie ökonomische Zukunftsfähigkeit“

Dies gelingt nur, wenn die UN-Nachhaltigkeitsziele in die Entwicklung von Konzeptionen und Strategien einbezogen werden.

3.1.1. Konzepte und Strategien entwickeln

Die Stadt Göttingen hat in verschiedenen Bereichen Konzepte entwickelt, um die Nachhaltigkeit in Göttingen voranzubringen. Sie beinhalten konkrete Strategien und Ziele für Göttingen und zeigen Wege in eine nachhaltige Stadtgesellschaft auf. Sie strukturieren die Arbeit der Verwaltung und bilden wichtige Leitplanken für Entscheidungen.

Das Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung war dabei federführend verantwortlich für die folgenden Konzepte und Strategien:

Konzept

Infos und Status

Klimaplan Göttingen 2030

beschlossen

Der Klimaplan Göttingen 2030 wurde in den Jahren 2020 und 2021 unter Federführung des Referats 07 und mit intensiver Beteiligung der Stadtgesellschaft erarbeitet und wurde am Freitag, 16. Juli 2021, vom Rat der Stadt Göttingen beschlossen. Er ist die Fortschreibung des Klimaschutzkonzepts (2010) und des Masterplans 100% Klimaschutz (2014). Als umsetzungsorientierter Plan bildet der Klimaplan die Leitlinien für die städtische Klimaschutzarbeit. Er umfasst aber auch Projekte der städtischen Gesellschaften und weiterer Partnerorganisationen, zum Beispiel der Stadtwerke oder der Universität. Nach der Erstellung ist die Betreuung der Umsetzung des Klimaplanes wesentliche Aufgabe des Referats 07. Dies umfasst u.a. das Entwickeln, Anschieben und Begleiten von Projekten u.a. im Rahmen des Multiprojektmanagements. Eine Übersicht über die dahingehenden Aktivitäten in 2021 und 2022 bietet der Klima-Bericht.

nachhaltigkeit.goettingen.de/klimaplan2030



Kurzbroschüre Klimaplan

Stadtwasserhitzeplan

Erstellung derzeit in Arbeit

Laufzeit 2022 bis 2024

Gemeinsam mit GEO-NET, Pecher AG und MUST Städtebau erstellt eine verwaltungsinterne Projektgruppe unter Federführung des Referats 07 bis Mitte 2024 den Stadtwasserhitzeplan Göttingen (kurz SHP). Die Entwicklung des SHP wird durch das Bundesprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ mit 250.000 EUR gefördert und stellt im deutschsprachigen Raum ein Referenzbeispiel dar.

Ziel des SHP ist es, das aktive Management des urbanen Wasserhaushalts und der Stadtnatur in der Stadtverwaltung und im Planungs- und Entscheidungshandeln zu verankern. Damit ist der SHP ein wichtiger Hebel für eine Klimaanpassung. Neben einer intensiven Grundlagenanalyse und Prognosen zu den Themen „Niederschlag“ und „Hitze“ sollen Defizit- und Potentialflächen sowie neue planerische Methoden aufgezeigt, diskutiert sowie erste konkrete Maßnahmen entwickelt werden.

Klimaanpassungsanalyse Grüne Mitte Ebertal

Erstellung läuft, Fertigstellung Frühjahr 2023

Gemeinsam mit dem FD 61.1 entwickelt das Referat 07 eine Klimaanpassungsanalyse Grüne Mitte Ebertal mit dem Fokus „Klimaanpassung im sozialen Wohnungsbau“.

Parkraummanagement

*Erarbeitung der Konzeption:
abgeschlossen
Umsetzung: laufend*

Das Göttinger Parkraummanagement ist ein wichtiger Hebel für die Mobilitätswende und das Erreichen der städtischen Klimaschutzziele. Es setzt sich aus verschiedenen Bausteinen zusammen, die für mehr Lebens- und Aufenthaltsqualität, weniger Parksuchverkehre, die Stärkung des Umweltverbundes und eine höhere Verkehrssicherheit sorgen. Die Erarbeitung der Konzeption für die Handlungsbausteine der nächsten Jahre erfolgte 2021 und 2022 mit der Projektsteuerung des Referats 07 in Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachabteilungen der Stadt und der weiteren Mobilitätsdienstleistenden wie der GöVB. In den nächsten Jahren arbeiten diese Projektpartner*innen unter der Federführung des Referats 07 an der Umsetzung, u.a. im Rahmen mehrerer Vorlagen zur Gebührenerhöhung und Bewirtschaftung Oststadt.

[Infos Parkraummanagement](#)



Parkraumbewirtschaftung für nachhaltige Mobilität.

On-demand-Verkehr

Beteiligung an Konzeption und Ausschreibung abgeschlossen

Im Referat 07 wurde die Mitwirkung an der Ausschreibung (Herausgabe Januar 2023) und aktuelles Branding/Marketing übernommen.

Mobility as a Service

Beteiligung an der Konzeption abgeschlossen

Im Rahmen der Projektentwicklung war das Referat 07 mit der Grundlagenerarbeitung (Recherche und interkommunaler Austausch) gemeinsam mit dem Ref.1.4 Digitale Stadt und der GWG/Smart City betraut.

Handlungskonzept ÖPNV

Beteiligung an der Konzeption abgeschlossen

Es erfolgte die Miterarbeitung des Handlungskonzept ÖPNV (hier v.a. Busdepot/Taktverdichtung/Schwachstellen), u.a. wurden zwei Workshops mit GöVB und Fachdiensten der Stadt organisiert und moderiert.

Quartiersanalyse für die energetische Sanierung

Erstellung in Arbeit, Abschluss für 1. Quartal 2023 geplant

Zur Umsetzung des Klimaplan-Projekts 1.1.1.1 „Modellquartier energetische Bestandssanierung KfW 432“ wurden Kriterien für die Quartiersauswahl entwickelt und in einer Vorauswahl in 2022 erprobt. Nach der

Endabstimmung Anfang 2023 dienen sie der Entscheidung, welche Quartiere als erste für das Projekt ausgewählt werden.

Klimaplan Erneuerbare Energien im Außenbereich

*Ausschreibung der Konzepterstellung
in Vorbereitung*

Die Ausschreibung der Dienstleistungen eines Fachbüros für den Klimaplan Erneuerbare Energie im Außenbereich wurde in 2022 vorbereitet. Der Klimaplan soll für die Flächen außerhalb der Siedlungsgebiete die Eignung für die Erzeugung Erneuerbarer Energien (Wind, Photovoltaik, Bioenergie, Geothermie oder Solarwärme) untersuchen und Empfehlungen für die Priorisierung erarbeiten. Er dient als Grundlage für die zukünftigen planungsrechtlichen Regelungen.

Wärmeleitplanung

*Ausschreibung der Konzepterstellung
in Vorbereitung*

Die Ausschreibung der Dienstleistungen eines Fachbüros für den Wärmeleitplan Göttingen wurde in 2022 vorbereitet. Im Wärmeleitplan werden eine Karte zu dem Wärmebedarf der Gebäude im derzeitigen sowie den perspektivisch sanierten Zustand aufbereitet und Potenziale von Kraft-Wärme-Kopplung, Nutzung von Ab- oder Umweltwärme oder Fernwärme ermittelt. Auf dieser Grundlage wird die zukünftige Wärmeversorgung in Göttingen gesteuert.

Trialog etablieren

Einbindung in Strategien, Methodische Umsetzung

Der Trialog als ein praxisbezogenes Mittel der sozialen Psychiatrie soll echtes Empowerment ermöglichen: es findet eine Beteiligung von Betroffenen, Angehörigen und Profis statt, um in einem Bottom-Up-Prozess Inklusion umzusetzen. Im Referat 07 wird dies methodisch angewendet und folglich in Strategien und Maßnahmen verankert.

Grünes Levinquartier - Klimaanpassung des Artur-Levi-Campus

abgeschlossen

Im Jahr 2022 wurde für den Artur-Levi-Campus der Beschäftigungsförderung Göttingen ein Klimaanpassungskonzept erstellt, das für drei Bestandsgebäude und das Betriebsgelände gezielte Maßnahmen zur Erhöhung der Resilienz gegen die Auswirkungen des Klimawandels enthält. Mit 8.306 m² versiegelter Fläche und drei Altbauten, in denen in den Sommermonaten regelmäßig Innentemperaturen über 30 °C erreicht werden, stellt der Bildungscampus bereits jetzt eine urbane Hitzeinsel dar. Mit der Umsetzung der erarbeiteten Klimaanpassungsmaßnahmen (Entwurfsplanung) sollen Entsiegelungen, Begrünungen, ein adaptives Wassermanagement und eine generelle Verbesserung des Mikroklimas, den Arbeits- und Lernort der 112 Mitarbeitenden und rund 2.600 Teilnehmenden des Bildungsangebotes verbessern. Hierbei werden auch Synergieeffekte mit Klimaschutzmaßnahmen berücksichtigt. Als ganzheitliches Klimaanpassungskonzept für eine stark betroffene Liegenschaft soll die Umsetzung des Grünen Levinquartiers ein Best-Practice-Beispiel für den Raum Göttingen darstellen. Das Referat 07 hat die Konzepterstellung begleitet.

3.1.2. Fördermittel für die Konzepterstellung und – Umsetzung akquirieren und Organisationseinheiten beraten

Folgende Förderanträge wurden unter Federführung oder maßgeblicher Beteiligung des Referats 07 gestellt:

2021

Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung

Bundesprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“	Zuwendung in Höhe von 225.000 € für das Projekt „Stadtwas-ser-und Hitzeplan Göttingen“ Eigenanteil 25.000 Förderquote 90 %
---	--

2022

Europäische Kommission

EU-Mission „100 klimaneutrale und in-telligente Städte“	Interessenbekundung wurde abgegeben, jedoch gehört Göt-tingen nicht zu den neun teilnehmenden Städten aus Deutsch-land Nutzung der weiteren begleitenden Angebote im Rahmen die-ses Programms (z. B. Missions-Plattform von NetZeroCities)
---	---

Niedersächsisches Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung

Resiliente Innenstädte	Zuwendung von 4,2 Mio. € (Förderquote 40 %) für Strategien und Maßnahmen, um die Innenstadt langfristig nachhaltig und zukunftssicher aufzustellen
------------------------	--

Niedersächsisches Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung

REACT-Sofortprogramm „Perspektive Innenstadt!“	Budget in Höhe von 1,9 Mio. € für die Umsetzung von Einzel-vorhaben im innerstädtischen Bereich, mind. 10 % Eigenanteil der Stadt bei Projekten
--	---

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)

Förderung von Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels	Förderschwerpunkt A: Einstieg in das kommunale Anpassungsmanagement A.1 Erstellung eines Nachhaltigen Anpassungskonzepts (Erstvorhaben) Aufgrund formaler Bestimmungen keine Förderfähigkeit gegeben
--	---

Interreg

Cool Cities Network	<i>Bewerbung läuft</i>
---------------------	------------------------

Bundesministerium für Digitales und Verkehr

Förderung für nicht-investive Maßnahmen im Radverkehr:	Recherche und Konzeptentwicklung zu Möglichkeiten für mehr Radsicherheit; Bewerbung vorbereitet
--	---

Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung

Bundesprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“	Förderantrag gemeinsam mit der BFGö: „Grünes Levinquartier - Klimaanpassung des Artur-Levi-Campus“; Beantragte Kosten: 5 Mio. EUR (85 % Förderung); Rückmeldung steht noch aus.
---	---

3.1.3. Städtische Zielsetzungen beobachten und steuern

Die Stadt führt ein regelmäßiges Controlling und Monitoring zu verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen durch. Wo steht die Stadt Göttingen in Bezug auf ihre unterschiedlichen Zielsetzungen und welche Bereiche erfordern weitere Maßnahmen? An welcher Stelle muss gegengesteuert oder umgedacht werden, um die Ziele zu erreichen?

Die dazu entwickelten Berichte und Grafiken sind dabei ein wichtiges Instrument, um bereits ergriffene Maßnahmen zu überprüfen und neue Maßnahmen abzuleiten.

Das Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung ist dabei verantwortlich für das Monitoring und Controlling verschiedener städtischer Zielsetzungen. Insbesondere im Bereich Klimaschutz gibt es mit dem Klimaplan Göttingen 2030 eine konkrete Handlungsgrundlage. Der Fortschritt hinsichtlich der dort formulierten Klimaschutz-Ziele und Projekte wird über ein Multiprojektmanagement im Referat 07 gesteuert. Zudem ist das Referat bei vielen Klimaplan-Projekten hauptverantwortlich, insbesondere im Bereich Klimaschutz.

Folgende Berichte wurden 2021 und 2022 im Referat 07 erstellt:

Nachhaltigkeit in der Stadt Göttingen: Bericht 2020 - 2022

Der Bericht beinhaltet verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren in den 17 SGD's, zudem eine Übersicht mit den Maßnahmen und Projekten der Stadt. Die Federführung bei der Erstellung lag beim Referat 07.



Nachhaltigkeit in der Stadt
Göttingen
Bericht 2020 - 2022



in Bearbeitung

Erstellung der Energie- und Treibhausgasbilanz für das Stadtgebiet

nachhaltigkeit.goettingen.de/berichte

In regelmäßigen Abständen werden klimaschutzrelevante Kennzahlen wie Energieverbräuche und Energieerzeugung ermittelt und die Treibhausgas-Bilanzierung fortgeschrieben. 2021 wurden die Daten zielgruppenspezifisch aufbereitet und veröffentlicht.

jährliche Aktualisierung

Klima-Bericht der Stadt Göttingen 2020

Der Bericht ist Teil des Controllings zur Zielerreichung im Klimaschutz-Bereich sowie zur Umsetzung des Klimaplan Göttingen 2030.



in Bearbeitung

Energiebericht der Stadt Göttingen (2017 – 2020)

nachhaltigkeit.goettingen.de/berichte

Der Energiebericht der Stadt Göttingen analysiert alle energierelevanten Aspekte der städtischen Gebäude und Einrichtungen und stellt die Aktivitäten des kommunalen Energiemanagements dar. Das Referat 07 hat den Energiebericht herausgegeben und die Erstellung koordiniert.

veröffentlicht

Klima-Budget

Das Klimabudget der Stadt Göttingen beinhaltet alle Haushaltsansätze für ein Jahr, die eine Relevanz für Klimaschutz und Klimaanpassung haben. Es wird für den jeweiligen Haushaltsplanentwurf erstellt und wurde 2020 zum ersten Mal für das Haushaltsjahr 2021 zusammengestellt. 2021 wurde die Zusammenstellung auf die städtischen Gesellschaften ausgedehnt und 2022 wird auch das Zukunftsinvestitionsprogramm (ZIVP) einbezogen.

[Klima-Budget 2021](#)

[Klimabudget 2022](#)

[Klimabudget 2023/24](#)

Multiprojektmanagement zum Klimaplan Göttingen 2030

nachhaltigkeit.goettingen.de/projektuebersicht

Das Multiprojektmanagement ist im Referat 07 angesiedelt und unterstützt bei der Auswahl, Priorisierung, Steuerung und Dokumentation der Projekte und Maßnahmen aus dem Klimaplan Göttingen 2030.

laufend

Es beinhaltet das Controlling des Klimaplan 2030.

3.2 Ein Nachhaltiges Göttingen gemeinsam mit der Stadtverwaltung gestalten

Die Klimakrise und weitere ökologische und soziale Herausforderungen fordern entschiedenes Handeln. Die Stadt Göttingen hat sich ambitionierte Ziele zur Bewältigung der Krisen gesteckt, deren Erreichen sie im eigenen Handlungsbereich mit Nachdruck verfolgt. Der dringend nötige Wandel birgt zugleich viele Chancen für die Entwicklung einer lebenswerten und zukunftsgerichteten Stadt. Das Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung möchte diese Chancen gemeinsam mit den anderen Organisationseinheiten der Stadtverwaltung nutzen.

3.2.1. Nachhaltigkeit in allen Ebenen der Stadtverwaltung etablieren

Das Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung wirkt auch in die Verwaltung hinein. Folgende verwaltungsinterne Bereiche und Projekte werden vom Referat 07 bearbeitet:

KlimaCheck bei Beschlussvorlagen

nachhaltigkeit.goettingen.de/verwaltung

Inhaltliche und organisatorische Betreuung des KlimaChecks, der bei allen Vorlagen auszufüllen ist.

2021

255 Klima-Checks in Beschlussvorlagen

(Ausschüsse u. Rat, keine Ortsräte u. Tischvorlagen)

2022

156 Klima-Checks in Beschlussvorlagen

(Ausschüsse u. Rat, keine Ortsräte u. Tischvorlagen)

Außerdem erfolgte ein Monitoring der Anwendung des Klima-Checks.

Checkliste Klimaschutz in der Bauleitplanung

nachhaltigkeit.goettingen.de/verwaltung

Zuarbeit bei der Bearbeitung der Checkliste und Weitergabe von Checklisten mit negativem Ergebnis an den Klimaschutz-Beirat.

Nachhaltige Veranstaltungen

nachhaltigkeit.goettingen.de/veranstaltung

Entwicklung einer Checkliste und zweier Leitfäden als Arbeitshilfe; Verankerung in einer Dienstweisung mit Intranet-Auswertung für die städtischen Veranstaltungen, außerdem verschiedene Informationsangebote wie Fragestunden oder Einzelgespräche.

Grundlagen zur nachhaltigen Beschaffung

In Vorbereitung

nachhaltigkeit.goettingen.de/verwaltung

Erarbeitung von Grundlagen und Hinweisen für ökologische und soziale Kriterien in Beschaffungsvorgängen aller Art für die Stadtverwaltung.

AG Gleichberechtigte Teilhabe

Initiierung und Betreuung der AG mit Vertreter*innen von OE, die für Unterschiedliche Aspekte der gleichberechtigten Teilhabe zuständig sind (Integration, Gleichstellung, Inklusion, Sozialplanung etc.).

Workshop „Schwammstadt für Bäume“

Verwaltungsintern wurde ein Workshop „Schwammstadt für Bäume“ abgehalten, teilnehmende Organisationseinheiten waren der Straßen- und Wasserbau, die Verkehrsplanung, die GEB, das Stadtbaummanagement, außerdem verwaltungsextern einschlägige Ingenieurbüros.

Runder Tisch „Gemeinschaftsverpflegung“

Organisation und Durchführung (mit FD 40.3. und dem Ernährungsrat) eines Runden Tisches zum Austausch von Vertreter*innen der Gemeinschaftsverpflegung und regionalen Erzeuger*innen.

3.2.2. Bearbeitung von Anträgen und Vorlagen

Auf der politischen Ebene wirkte das Referat 07 an folgenden Anträgen und Vorlagen:

Anträge in Federführung

2021 wurden neun Anträge durch das Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung in den Rat der Stadt bzw. die Fachausschüsse eingebracht oder federführend bearbeitet, 2022 waren dies 25 Anträge.

Anträge mit Beteiligung

2021 war das Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung an 13 Anträgen und Vorlagen für Stadtrat und Ausschüsse maßgeblich beteiligt, 2022 an 22 Anträgen.

3.3 Ein Nachhaltiges Göttingen gemeinsam mit den Bürger*innen gestalten

Klimaschutz und Nachhaltigkeit zählen zu den großen Herausforderungen unserer Zeit. Für die Stadt Göttingen ist klar: Göttingens nachhaltige Stadtentwicklung lebt von einer aktiven Bürgerbeteiligung. Denn nur wenn alle an einem Strang ziehen, sind die ambitionierten Ziele und ein lebenswertes Göttingen auch in Zukunft erreichbar. Mit „alle“ ist dabei die gesamte Stadtgesellschaft gemeint.

3.3.1. Öffentlichkeitsarbeit durchführen

Mit kontinuierlicher Öffentlichkeitsarbeit werden Aktivitäten sichtbar gemacht und Informationen zielgruppenspezifisch aufbereitet. Das Referat 07 ist neben projektspezifischer Öffentlichkeitsarbeit für die folgenden Formate zuständig:

Themenportal Nachhaltigkeit

nachhaltigkeit.goettingen.de

Die Internetseite „klimaschutz.goettingen.de“ wurde 2022 neu strukturiert und inhaltlich neu aufgebaut. Mit dem neuen Themenportal zur Nachhaltigkeit in Göttingen, das zum 1. August 2022 online gestellt wurde, werden die vielseitigen Themen und Angebote der Stadt Göttingen sowie von vielen weiteren Akteur*innen gebündelt.



Auszug des Themenportals Nachhaltigkeit der Stadt Göttingen.

Klimaschutz-Newsletter

nachhaltigkeit.goettingen.de/newsletter

Es wird regelmäßig ein Newsletter mit Informationen aus der Stadt und Stadtgesellschaft erstellt und versendet.

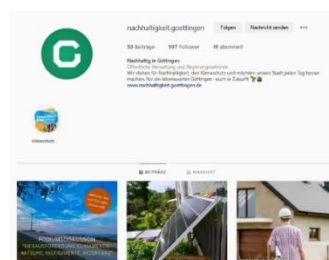
2021 wurden fünf Newsletter versendet, 2022 ebenso.

Die Zahl der Abonnent*innen liegt bei ca. 730.

Instagram-Account nachhaltigkeit.goettingen

Instagram.com/nachhaltigkeit.goettingen

Der Instagram-Account nachhaltigkeit.goettingen ging aus dem Instagram-Account klimaplan.goettingen hervor. Der Account mit knapp 600 Follower*innen wurde neu konzipiert und wird regelmäßig mit Inhalten bespielt. Insgesamt wurden 2021 und 2022 50 Beiträge gesendet.



Klimaplan Göttingen 2030 - kurz und knapp

[Broschüre zum PDF-Download](#)

Die Broschüre ist die Kurzfassung des Konzept- und des Maßnahmenbandes des Klimaplanes Göttingen 2030 und bietet einen guten Einstieg und Überblick zum Göttinger Weg zur Klimaneutralität und wurde 2022 veröffentlicht.

Jubiläumsbroschüre – 10 Jahre Klimaschutz-Tage

[Broschüre zum PDF-Download](#)

Das Jubiläumsjahr 2022 gab Anlass einen Rückblick der letzten zehn Jahre Klimaschutz-Tage zu gestalten und Einblicke in die Entwicklung der größten Klimaschutz-Veranstaltungsreihe Göttingens zu geben.



Info-Blatt: Heizen mit Holz – aber richtig!

[Info-Blatt zum PDF-Download](#)

Das Info-Blatt von 2022 erklärt die Problematik, die durch das vermeintlich klimafreundliche Heizen mit Holz entsteht, zeigt Lösungsansätze und gibt weiterführende Informationen.

Erfahrungsberichte im Rahmen des KlimaFonds

nachhaltigkeit.goettingen.de/solar

Auf Plakaten gibt es Informationen zu Photovoltaik-Anlagen, die im Rahmen des KlimaFonds gefördert wurden. Außerdem gibt es Erfahrungsberichte, was die Göttinger*innen 2022 dazu bewegt hat, sich für selbsterzeugten, klimafreundlichen Strom zu entscheiden.

Internetseite „Inklusion Bewegen“

www.inklusion-bewegen.de

Im Rahmen des Projekts „Inklusion Bewegen“ informiert die gleichnamige Internetseite Interessierte. Im Fokus steht der Dialog, also die Beteiligung der Betroffenen, Angehörigen und Profis, um ein echtes Empowerment zu schaffen.

Beteiligungsplattform nachhaltiger Konsum

Die Konzeption und Vorrecherche einer Plattform gem. Klimaplan-Projekt 5.1.2.2 startete 2022 und ist derzeit noch in der Bearbeitung (Umsetzung für 2023 geplant).

Parkraummanagement

Im Rahmen des Projekts „Parkraummanagement“ der Stadt Göttingen wurden verschiedene Kommunikationsformate erarbeitet und in ein Konzept zur Nachhaltigkeitskommunikation eingebunden.

Mehrwegpflicht Gastronomie

Zu Bekanntmachung der bundesweiten Mehrwegpflicht für gastronomische Betriebe wurden zwei Briefaktionen sowie eine Informationsveranstaltung zu verschiedenen Mehrweganbietern inkl. einer Umfrage durchgeführt

3.3.2. Die Förderung KlimaFonds entwickeln und betreuen

Um Bürger*innen bei Ihren Vorhaben zu unterstützen und finanzielle Anreize zu schaffen, wurde im Rahmen des Klimaplan Göttingen 2030 der KlimaFonds ins Leben gerufen. Der KlimaFonds besteht aus verschiedenen Fördermodulen. Ziel ist es jährlich Fördermodule zu ergänzen. Das Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung übernimmt dabei die Entwicklung der Richtlinie und Antragsunterlagen sowie die Betreuung der Anträge, indem diese bearbeitet werden und auf Rückfragen von Bürger*innen eingegangen wird. Es gibt eine übersichtliche und umfangreiche Darstellung auf der Internetseite und es wurden für die Module jeweils Info-Faltblätter erstellt.

Die einzelnen Fördermodule wurden wie folgt genutzt:

Fördermodul	Inhalte	Nutzung
I. Solar <i>Entstehungsjahr</i> 2021	Finanzielle Anreize für die Installation von Solaranlagen, Zielgruppe sind dabei Gebäudeeigentümer*innen und Mieter*innen	Ca. 470 eingegangene Förderanträge mit einem Gesamtfördervolumen von 630.000€ (Stand: 10.01.2023). Bei der Installation aller Anlagen können 2.900 kWp Solarleistung in Göttingen neu geschaffen werden. Erfahrungsberichte von Bürger*innen
II. Energetisches Sanieren <i>Entstehungsjahr</i> 2022	Finanzielle Förderung für Maßnahmen zur energetischen Sanierung der Gebäudehülle, effizientes Heizen sowie verschiedene Boni Zielgruppe Gebäudeeigentümer*innen und Eigentümergemeinschaften.	Noch ausstehend, da erst zum 1.1.2023 gestartet.
III. Klimaschutz-Aktionen <i>Entstehungsjahr</i> 2019	Förderung für öffentlichkeitswirksame Aktionen und Veranstaltungen Zielgruppe gemeinnützige Vereine und Initiativen	Förderung von 22 Klimaschutz-Aktionen in den Jahren 2021 und 2022, u.a. die DT Veranstaltung „Klimakrise – wie weiter?“ von Scientists for Future und das Kinderchormusical „Eisbär Dr. Ping und die Freunde der Erde“ der St. Johannisgemeinde

Weitere Informationen: nachhaltigkeit.goettingen.de/klimafonds



3.3.3. Events, Aktionswochen und Mitmach-Aktionen planen und durchführen

Viele Mitmachaktionen und -events bieten allen Göttinger*innen und Interessierten die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren, mitzumachen und sich zu engagieren. So können gemeinsam die anstehenden Herausforderungen angepackt und Göttingen nachhaltig und zukunftsorientiert gestaltet werden. Das Referat 07 hat in den vergangenen Jahren die folgenden Aktionen und Events maßgeblich durchgeführt:

Klimaschutz-Tage

nachhaltigkeit.goettingen.de/tage

Um die Öffentlichkeit über aktuelle Projekte zum Klimaschutz der Stadt Göttingen zu informieren, werden die Klimaschutz-Tage Göttingen seit 2012 jährlich veranstaltet. Gemeinsam mit vielen Partner*innen werden die Klimaschutz-Tage jedes Jahr größer und erreichen immer mehr Leute. Das Referat 07 übernimmt die Organisation, Koordination und stellt Material für die Öffentlichkeitsarbeit bereit, außerdem werden eigene Marktstände, Veranstaltungen und Aktionen angeboten.

2021: 29 Marktstände, 50 Veranstaltungen

2022: 30 Marktstände, 30 Veranstaltungen



Klima-Markt bei den Klimaschutz-Tagen.

Faire Woche

nachhaltigkeit.goettingen.de/woche

Die Faire Woche ist der größte bundesweite Aktionszeitraum zum Fairen Handel in Deutschland. Stadt und Landkreis Göttingen beteiligen sich gemeinsam an der Fairen Woche und übernehmen die Organisation und Koordination.

September 2021: Faire Woche mit 27 Akteur*innen, die 22 Veranstaltungen anboten.

September 2022: Faire Woche mit 27 Veranstaltungen, u.a. der Auftaktveranstaltung in Form einer fairen Modenschau „Fair Fashion Göttingen“ (organisiert durch die Koordinatorinnen für Kommunale Entwicklungspolitik von Stadt (angesiedelt im Referat 07) und Landkreis Göttingen).



Klamottentausch-Party.

Stadtradeln

nachhaltigkeit.goettingen.de/stadtradeln

Die Stadt Göttingen beteiligt sich seit 2014 an der bundesweiten Fahrrad-Aktion Stadtradeln des Klima-Bündnis e.V. Alle Göttinger*innen sind einmal im Jahr dazu aufgerufen, sich drei Wochen lang klimaschonend fortzubewegen und bei der Aktion mitzumachen.

2021: 1.459 Stadtradler*innen radelten 279.411 km;

2022: 1.249 Radler*innen radelten 241.471 km.



Stadtradeln in Göttingen.

Grüne Hausnummer

nachhaltigkeit.goettingen.de/hausnummer

Die Stadt Göttingen würdigt vorbildliches Engagement und zeichnet Gebäudeeigentümer*innen mit der Grünen Hausnummer aus, deren Alt- oder Neubauten festgelegte Energiestandards erfüllen.

Dem Referat 07 obliegt die inhaltliche Ausgestaltung des Projekts Grüne Hausnummer sowie die administrative Umsetzung, Zertifizierung und Verleihung von Gebäuden.

Von den 50 grünen Hausnummern wurden 2021 und 2022 insgesamt 11 Auszeichnungen vergeben.



Die Grüne Hausnummer.

Earth-Hour

nachhaltigkeit.goettingen.de/earthhour

Göttingen beteiligte sich 2021 und 2022 an der WWF-Umwelt- und Klimaschutzaktion „Earth Hour“. Dies umfasste die Koordination verschiedener Beteiligter und die begleitende Öffentlichkeitsarbeit.

Stadtführungen mit Klimabezug

nachhaltigkeit.goettingen.de/rundgang

Durch Stadtführungen, die auf die Problematik und Lösungen der Klimakrise vor Ort eingehen, können Göttinger*innen ein Bewusstsein für Klimaschutz entwickeln.

Juni 2021: öffentliche Führung im Rahmen der Klimaschutz-Tage *Von Utluchten, schiefen Balken und Grünen Hausnummern*

Oktober 2021: Führung für Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT) und Norwegen zu *Nachhaltiges Göttingen*

Juni 2022: öffentliche Führung im Rahmen der Klimaschutz-Tage *Von Utluchten, schiefen Balken und Grünen Hausnummern*



Führung während der Klimaschut-Tage.

Projektwettbewerb und Projektwerkstätten

Bei der Erstellung des Klimaplan Göttingen 2030 wurden 10 Projektvorschläge von Akteur*innen der Stadtgesellschaft ausgewählt und in Projektwerkstätten weiterentwickelt. Die inhaltliche und organisatorische Betreuung erfolgte durch das Referat 07.

Cargobike Roadshow

[Infos zur Cargobike Roadshow](#)

Gemeinsam mit dem Landkreis Göttingen und dem AGFK wurde die niedersächsische Cargobike-Roadshow im Mai 2022 in Göttingen eröffnet. Das Referat war maßgeblich an der Organisation beteiligt und übernahm die Moderation der Veranstaltung.

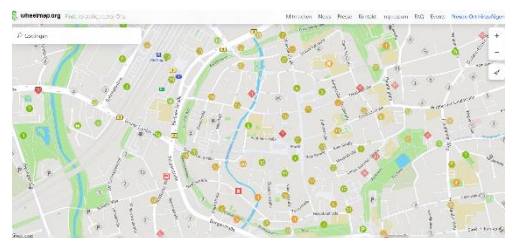


E-Lastenrad-Test.

Wheelmap für Göttingen

[Infos zur Wheelmap](#)

„Alle tragen ein. Gemeinsam eine Karte für rollstuhlge-rechte Orte in Göttingen erstellen“ – unter diesem Motto wurde im Rahmen des Kooperationsprojekts „In-klusion Bewegen“ ein Mapping-Event veranstaltet, maßgeblich organisiert und durchgeführt durch das Re-ferat 07. Mehrere begleitende Veranstaltungen wurden durchgeführt.



Ausschnitt der Wheelmap. <https://wheelmap.org/>

Göttingen „Host Town“ der „Special Olympics“

Göttingen ist offizielle „host town“ der „Special Olympics“, der Weltspiele der Menschen mit geistiger Behinderung und Mehrfachbehinderung, welche 2023 in Deutschland stattfindet. In diesem Zusammenhang werden die Teilnehmenden einer Nation zwischen dem 12. und 15. Juni 2023 in Göttingen leben. In dieser Woche wird ein Programm angeboten, welches den Fokus auf Sport(-vereine) und Inklusion legt.

Für die Organisation sind die Göttinger Sport und Freizeit GmbH (GoeSF) und der Stadtsportbund (SSB) im Auftrag der Stadtverwaltung zuständig. Das Referat 07 begleitet im Jahr 2022 die Planung und Ausgestaltung des Programms.

Inklusiver Göttinger Berufsinformationstag GöBit 2023

www.goebit.de/

„Der GöBit 2023 für alle“ – im Rahmen einer Projektgruppe war das Referat 07 in 2022 daran beteiligt, ein Konzept zu erarbeiten um den GöBit 2023 inklusiv und zukünftig möglichst divers zu gestalten.

Dies erfolgte im Trialog für und mit allen.

Gedenktage

Fukushima-Tag

Mit einem jährlichen Gedenktag erinnert die Stadt Göttingen der Nuklear-Katastrophe von Fukushima vom 11. März 2011.

2021 wurde Corona-bedingt keine Präsenz-Veranstaltung der Stadt durchgeführt, stattdessen wurden Online-Angebote zusammengestellt und beworben.

2022 wurde die Ausstellung *Klimaschutz und Energie – spannende Berufe für Frauen* im Neuen Rathaus vorgesehen. Auf Grund der Ukraine Krise wurde das Foyer des Neuen Rathaus für den Empfang der Flüchtlinge genutzt. Somit fand die Ausstellung nur online statt.

In den Folgejahren wird der Gedenktag vom Referat für Ratsangelegenheiten, Repräsentation und Internationales der Stadt Göttingen übernommen.

3.3.4. Projekte für ein zukünftiges Göttingen entwickeln und umsetzen

Da die Klimakrise die Lebensgrundlagen auch in Göttingen massiv ändert und bedroht, sind neben Maßnahmen zum Klimaschutz auch Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels von extremer Bedeutung.

Fassadenbegrünung des Parkhauses Hospitalstraße

Im Rahmen der Wochenmarktgestaltung wird die Nordfassade des Parkhauses Hospitalstraße intensiv begrünt. Dieses Kooperationsprojekt mit den Stadtwerken Göttingen soll als ein innerstädtisches Best Practice-Beispiel aufzeigen, wie Fassaden nachträglich begrünt werden können, um am Standort mikroklimatische Verbesserungen zu erreichen. Das Parkhaus bietet die Möglichkeit, eine über circa 90 Quadratmeter große Fläche mit fassadengebundenen Systemen (sog. vertikale Gärten) zu gestalten und die dafür notwendige Bewässerung über die Nutzung und Speicherung des Dachregenvassers in unterirdischen Zisternen auf dem Wochenmarktplatz sicherzustellen.



Visualisierung der geplanten Fassadenbegrünung an der Nordfassade des Parkhauses Hospitalstraße.

3.3.5. Bildungsprojekte planen und durchführen, Vorträge halten

Wie lassen sich Kinder und Jugendliche zum bewussten Umgang mit Energie motivieren? Wie können Kinder für diese Themen sensibilisiert werden? Und welche Möglichkeiten bietet hierfür die Stadt? Das Wissen um die Nachhaltigkeit aller Maßnahmen für die Zukunft spielt dabei eine Schlüsselrolle. Im Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung werden verschiedene Bildungsprojekte bearbeitet:

Eigene Bildungsprojekte

Göttinger Schulen sparen Energie

[Infos zum Projekt](#)

Das 2010 gestartete Energieeinspar-Projekt, an dem sich 16 Grund- und sechs weiterführenden Schulen beteiligen, konnte in den Schuljahren 2020/21 und 2021/22 Corona-bedingt nicht durchgeführt werden.

Anlässlich des Erlasses des niedersächsischen Kultusministeriums zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung wird das Projekt 2022 bis Frühjahr 2023 überarbeitet und weitere Angebote hinzugefügt.



Energiesparen zum Anfassen in den Grundschulen.

Kitas für den Klimaschutz

[Das Projekt im Internet](#)

Für Kitas gibt es verschiedene Angebote, u.a. die Ausbildung zu Energiedetektiven bis hin zur Ausleihe von verschiedenen Materialien. Corona-bedingt wurden 2021 und 2022 keine Projekte in Kitas durchgeführt



Mitmachaktionen zum Klimaschutz in den Kitas.

Beteiligung an Bildungsprojekten

OHG – Projekt-Tage

September 2022: Unterstützung der Projektstage *Our future is now!* durch Beratung und Durchführung des Workshops:
Klima-Tour durch Göttingen - Die Klimawende wird nicht nur in Berlin gemacht! Wo und durch wen Klimaschutz sta(dt)findet



Uni-Projekt „Our Common Future“

Juni 2022: Vortrag im Rahmen des Schulprojekts *Our Common Future* der Universität und einer Schulklasse aus Hildesheim.

Unterrichtsbesuche

Februar 2022: Hainberg-Gymnasium, Klasse 10: Unterrichtseinheit: *Kommunaler Klimaschutz – Was macht die Stadt Göttingen?*

Kreidezeichnungen im Rahmen der Projekt-Tage „Our future is now!“

Vorträge und Podiumsdiskussionen

Mitarbeitende des Referats 07 haben verschiedene Vorträge gehalten sowie an Podiumsdiskussionen teilgenommen, z. B.

- Vortrag „Göttingen im Klimawandel – was tun wir?“ (Mai 2021) im Rahmen der Reihe „Klimakrise – was tun?“ des Deutschen Theaters Göttingen in Kooperation mit Scientists for Future (Regionalgruppe Göttingen), dem Klimaschutzbeirat Göttingen und KUNST e.V.
- Auftaktveranstaltung der Reihe „Klimakrise – wie weiter?“ (Nov. 2022) von Scientists 4 Future, Klimaschutz-Beirat Göttingen, KUNST e.V., Deutsches Theater Göttingen
- Abschlussveranstaltung der Vortragsreihe „Religion und Klimaschutz“ (März 2022) des Klimaschutz Göttingen e.V.
- Zwei Vorträge zu „Kommunaler Klimaschutz“ im Rahmen des VHS-Kurses Klimafit (Frühjahr 2022)

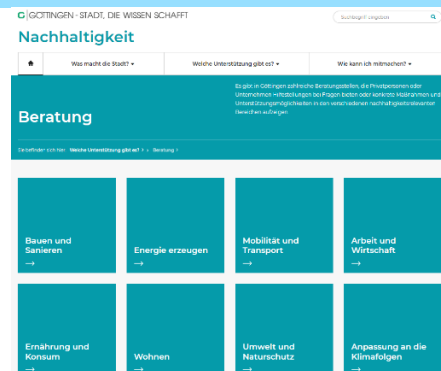
3.3.6. Durch Beratung und Qualifizierung nachhaltiges Handeln fördern

Beratungsangebote sind wesentlich für die Weitergabe von Informationen und die Motivation zu nachhaltiges Handeln. Die Stadt gibt Informationen zu Beratungsangeboten, konzipiert aber auch eigene Angebote.

Übersicht über Beratungsangebote auf dem Nachhaltigkeits-Portal

Es gibt in Göttingen zahlreiche Beratungsstellen, die Privatpersonen oder Unternehmen Hilfestellungen bei Fragen bieten oder konkrete Maßnahmen und Unterstützungsmöglichkeiten in den verschiedenen nachhaltigkeitsrelevanten Bereichen aufzeigen. Auf dem städtischen Nachhaltigkeitsportal wurden 2022 diese Beratungsangebote gebündelt und aktualisiert.

nachhaltigkeit.goettingen.de/beratung



Auszug der Beratungsangebote des Nachhaltigkeits-Portals.

Starkregenvorsorge mit Internet-Portal

nachhaltigkeit.goettingen.de/starkregenvorsorge

Die Starkregenvorsorge ist Teil des Klimaplanes Göttingen 2030 im Handlungsfeld „An den Klimawandel anpassen“.

Um das Schadenspotential an Gebäuden und für die Stadtgesellschaft zu reduzieren, erarbeitete die Stadt Göttingen 2022 in Zusammenarbeit mit den Göttinger Entsorgungsbetrieben (GEB) ein umfangreiches Angebot zur Starkregenvorsorge. Neben der Aufklärung über die wichtigsten Aspekte zum Thema Starkregen wird es demnächst folgende drei Angebote geben:

1. Interaktive Starkregengefahrenkarte
2. Kostenlose Grundstücksauskunft
3. Vor-Ort-Beratung für Grundstückseigentümer*innen



Informationsportal zur Starkregenvorsorge in Vorbereitung. Bild: pixabay.com

Klimatelefon und –postfach

klimaschutz@goettingen.de

0551 400-3939

Beschwerden und Anregungen können von Bürger*innen, anderen Kommunen und Akteuren an zentraler Stelle abgegeben werden. Diese werden durch das Referat 07 bearbeitet oder an weitere Fachabteilungen sowie ggf. an das städtische Beschwerdemanagement weitergeleitet.

3.3.7. Geschäftsstellen, Beiräte und Steuerungsgruppen betreuen und verwalten

Um die Vertretung der Interessen verschiedener Bevölkerungsgruppen in der Stadt kümmern sich mehrere Beiräte. Sie arbeiten unabhängig. Einige ihrer Repräsentant*innen sind beratende Mitglieder in verschiedenen Ratsausschüssen. Im Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung werden verschiedene Beiräte und Steuerungsgruppen organisatorisch und inhaltlich betreut.

Klimaschutz-Beirat

nachhaltigkeit.goettingen.de/beirat

Neben der inhaltlichen und organisatorischen Vor- und Nachbereitung der Sitzungen erfolgte eine thematische Neuausrichtung und Neubesetzung des Klima-Beirats für die Periode 2023 – 2025.

2021:	2022:
4 Beirats-Sitzungen	4 Beirats-Sitzungen
3 Sondersitzungen	1 Sondersitzung
6 Vorstands-Sitzungen	8 Vorstands-Sitzungen



Sitzung des Klimaschutz-Beirats.

Inklusion Bewegen

inklusion-bewegen.de

Betreuung des Prozesses „Inklusion bewegen“ inkl. Steuerungsgruppe mit verschiedenen Arbeitsgruppen für Menschen mit Beeinträchtigungen und interessierte Bürger*innen gemeinsam mit dem Landkreis Göttingen.



Logo des Projekts „Inklusion Bewegen“. www.inklusion-bewegen.de

Fairtrade-Region Göttingen

fairtrade-regiongoettingen.de

Organisation der Steuerungsgruppe der Fairtrade-Region gemeinsam mit Akteur*innen aus Stadt und Landkreis Göttingen zur Förderung des Fairen Handels und den Einsatz nachhaltiger Produkte; Durchführung von 4 bis 6 Treffen im Jahr.



Auszug der Internetseite der Fairtrade-Region Göttingen. www.fairtraderegiongoettingen.de

Resiliente Innenstadt

[Link zur Webseite](#)

Geschäftsführung Einrichtung und Betreuung der Steuerungsgruppe aus verschiedenen Akteur*innen mit Bezug zur Innenstadt Göttingens.

3.4 Sich in Netzwerken und Wettbewerben einbringen

3.4.1. An Wettbewerben teilnehmen

Die Stadt Göttingen nimmt mit ihren Projekten regelmäßig an regionalen und überregionalen Wettbewerben teil:

Wettbewerbsbeiträge 2021

Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V.:

Deutscher Nachhaltigkeitspreis 2022

Die Stadt Göttingen hat sich in 2021 mit einem umfangreichen Portfolio an zukunftsweisenden Projekten und Konzepten beworben und kam damit in das Finale für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2022.

[Überblick über Nachhaltigkeits-Projekte der Stadt](#)

[Göttingen beim DNP 2021](#)

*Prämierung als
Finalistin 2022*

Bundesumweltministerium und DIfU:

Klimaaktive Kommune 2021

Wettbewerbsbeitrag 1: Digitales Bürgerbeteiligungsverfahren zur Erarbeitung des „Klimaplan Göttingen 2030“

Wettbewerbsbeitrag 2: Quartiersanalyse zur Identifizierung von Flächenoptimierungspotenzialen

keine Prämierung

Bundespreis Kooperative Stadt

Wettbewerbsbeitrag 1: Digitales Bürgerbeteiligungsverfahren im Rahmen des Klimaplan Göttingen 2030

Wettbewerbsbeitrag 2: Klimaschutz-Tage

keine Prämierung

Wattbewerb

www.Wattbewerb.de

Die Stadt beteiligt sich seit 2021 am kommunalen „Wattbewerb“, bei dem die Kommune gewinnt, deren installierte Pro-Kopf-Solarleistung sich als erstes verdoppelt hat.

In Göttingen wurde seit dem Wettbewerbsstart eine Steigerung der installierten PV-Bruttolleistung von rund 25 % erreicht.

laufend

Wettbewerbsbeiträge 2022

BUND:

Köpfchen statt Kunststoff

Die Stadt Göttingen nahm gemeinsam mit der Energieagentur Region Göttingen e.V. mit dem Projekt „Klima shoppen – Göttingen genießt bewusst“ teilgenommen.

keine Prämierung

Bundesumweltministerium und DlfU:

Klimaaktive Kommune 2022

Wettbewerbsbeitrag: Gemeinwohlbilanzierung bei städtischen Betrieben.

keine Prämierung

Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz:

Klima kommunal 2022

Wettbewerbsbeitrag: Bürgerbeteiligungsverfahren für die Erarbeitung des Klimaplan Göttingen 2030.

keine Prämierung

3.4.2. Sich in Forschungsprojekte einbringen

Das Referat 07 unterstützt regelmäßig bei Forschungsvorhaben und Studien. Die folgende Auswahl zeigt Projekte mit besonderer Beteiligung der Stadt Göttingen. Zusätzlich werden Studierende über die Beteiligung an Abschlussarbeiten, Umfragen etc. unterstützt.

Forschungsprojekt OptiWohn

wohnen-optimieren.de

Das Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung initiierte und betreute das 2021 gestartete Forschungsprojekt OptiWohn und steht in engem Kontakt mit der in diesem Zusammenhang eingerichteten städtischen Wohnraumagentur, die im Dezernat für Planen und Bauen angesiedelt ist.



Projekt SHAREs – empowering communities

www.Shares-project.eu

Als regionaler Projektpartner unterstützt das Referat 07 im HORIZON 2020-Projekt SHAREs, welches die Gründung von Bürgerenergiegesellschaften in Kommunen fördern soll. Dazu zählt u.a. die Kommunikation mit lokalen Stakeholdern und Unterstützung bei Workshops.



Internationales Projekt ENLIGHT der Universität Göttingen und acht weiteren Universitäten in Europa

www.enlight-eu.org

Mitwirkung als Kommunalvertreterinnen am European Dialogue und auf der On-Site-Week der Uni Göttingen.



3.4.3. Sich in Nachhaltigkeits-Netzwerke einbringen

Vernetzung und Erfahrungsaustausch ermöglichen, Maßnahmen schneller und effizienter umzusetzen. Das Referat 07 beteiligt sich an nationalen und internationalen Netzwerken, z. B.

<i>Klima-Bündnis der europäischen Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder – Alianza del Clima e.V.</i>	<i>1990</i>
<i>Netzwerk der Masterplan 100 % -Klimaschutz-Kommunen</i>	<i>2013</i>
<i>Netzwerk niedersächsischer Klimaschutz-Manager*innen</i>	<i>2014</i>
<i>Konvent der Bürgermeister für Klima und Energie</i>	<i>2020</i>
<i>Club der Agenda 2030-Kommunen mit der Resolution „2030-Agenda für nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene mitgestalten“</i>	<i>2020</i>

Auch in regionalen Netzwerken und Arbeitsgruppen bringt sich das Referat 07 ein, u.a.

- interfraktioneller Arbeitskreis City Logistik (Teilnahme an 4 Workshops)
- Ernährungsrat Göttingen i.G.

3.5 Für die Umsetzung der nachhaltigen Entwicklung weiterbilden

Das Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung leistet einen Beitrag zur in- und externen Aus- und Weiterbildung.

3.5.1. Externe Qualifikationen fördern

Das Referat 07 beteiligt sich an Qualifizierungsmaßnahmen:

„**Fachkräfteinitiative für Klimaberufe**“: Bündelung, Entwicklung und Durchführung von Maßnahmen zur Fachkräftesicherung und -gewinnung im Bereich Klimaschutz- und Klimaanpassung mit dem Ziel, die Klimaschutzziele der Stadt Göttingen zu erreichen und die Betriebe in Südniedersachsen zu stärken. Das Referat 07 übernimmt dabei mit Projektpartner*innen wie dem Referat 01.2 der Stadt Göttingen und dem Fachkräftebündnis der Südniedersachsenstiftung Aufgaben zur Vorbereitung und Begleitung des Projekts. Weitere Projektpartner sind die Landkreise Göttingen und Northeim.

3.5.2. Praktikant*innen und Auszubildende der Stadt betreuen und unterstützen

Im Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung können Interessierte Einblicke in die strategische Ausrichtung von Nachhaltigkeitsthemen, sowie ins Projektmanagement gelangen.

2021	2022
2 Praktikant*innen	4 Praktikant*innen
	1 Hospitation im Modul "Sustainability – basics and application" der Universität Göttingen
	1 Studierender im Dualen Studium „Soziale Arbeit“

4. Ausblick: Die Arbeitsschwerpunkte im Jahr 2023



Impressum

Stadt Göttingen

Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung
Hiroshimaplatz 1-4
37083 Göttingen

nachhaltigkeit@goettingen.de
0551/400-3939
Nachhaltigkeit.goettingen.de

Herausgeberin:

Stadt Göttingen,
die Oberbürgermeisterin

Bearbeitung:

Stadt Göttingen,
Referat für Nachhaltige Stadtentwicklung

Fotographien:

Stadt Göttingen/ C. Mischke/ G. Brandt / R. König/